



## Änderungsantrag

AN/BV0148/2019/13

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Stadtverordnetenversammlung		11.12.2019

Einreicher: Fraktionen CDU und SPD

**Betreff:** Änderungsantrag zum Beschluss zur Haushaltssatzung 2020 mit Haushaltsplan und Anlagen gemäß §§ 3, 66 und 67 BbgKVerf (Zuschuss Stadtwerke)

### Änderungsantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Im Haushaltsplan 2020 wird der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH ein Zuschuss von 1.000.000,00 Euro für die Vermeidung stärkerer Preiserhöhungen des Fernwärmepreises zur Verfügung gestellt.

Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt die rechtlichen und steuertechnischen Voraussetzungen für diesen Zuschuss zu prüfen bzw. zu schaffen.

### Begründung:

Die bereits getätigten Investitionen der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH in die Ertüchtigung der Fernwärmeversorgung der Stadt Hennigsdorf hilft, die hoch gesteckten Klimaschutzziele der Stadt Hennigsdorf zu erreichen. Eine weitgehend CO<sub>2</sub>-neutrale Wärmeversorgung der meisten Bewohner und Einrichtungen der Stadt Hennigsdorf ist ausdrücklich zu befürworten. Diese sinnvollen Investitionen in die Zukunft dürfen jedoch nicht in großem Umfang auf die Verbraucher abgewälzt werden. Die geplante Erhöhung des schon jetzt über dem Landesdurchschnitt liegenden Fernwärmepreises in Hennigsdorf soll durch den Zuschuss von 1.000.000,00 Euro in den nächsten Jahren für die Verbraucher moderater gestaltet werden. Mit dem Zuschuss soll keine Subventionierung der Stadtwerke betrieben werden, sondern nur die notwendige Preiserhöhung für die Endverbraucher abgemildert werden.

**Finanzielle Auswirkungen**       ja       nein

1.000.000,00 Euro

Hennigsdorf, 10.12.2019

\_\_\_\_\_  
gez. W. Scheeren  
Vorsitzender  
der Fraktion CDU

\_\_\_\_\_  
gez. P. Krüger  
Vorsitzender  
der Fraktion SPD